

**Die Sicherheit und Zufriedenheit unserer Kunden haben für die Tätigkeit der Firma GLINMET höchste Priorität. Bitte beachten Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Sicherheit und die ordnungsgemäße Verwendung unserer Produkte gemäß der Verordnung (EU) 2023/988 (GPSR) zu gewährleisten.**

#### **Bestimmungsgemäße Verwendung**

1. Solardurchführungen, Antennendurchführungen, Lüftungskamine, Dachflächenlüfter, Lüftungsgitter sowie Trauflüftungsgitter dürfen ausschließlich bestimmungsgemäß verwendet werden, als Hilfselemente zur Durchführung von Installationen, zur Belüftung, zum Schutz von Öffnungen sowie zur Sicherstellung einer dichten und ästhetischen Verbindung mit der Dachfläche, Fassade oder dem Schornstein.
2. Solardurchführungen dienen zur Durchführung von Leitungen für Solar- oder Photovoltaikanlagen durch die Dachfläche unter Wahrung der Dichtheit der Verbindung sowie eines ästhetischen Erscheinungsbildes der Installation.
3. Antennendurchführungen dienen zur Durchführung eines Antennenmastes über das Dach sowie zum Schutz der Durchtrittsstelle durch die Dacheindeckung vor Wasser, Schnee, Staub und anderen Verunreinigungen.
4. Lüftungskamine sind dazu bestimmt, Leitungen der Schwerkraftlüftung, Abwasserentlüftungen, Zentralstaubsauggeräten oder andere dem Verwendungszweck entsprechende Leitungen über das Dach hinauszuführen.
5. Dachflächenlüfter dienen zur Ableitung von Feuchtigkeit aus dem Dachraum, zur Verbesserung der Luftzirkulation zwischen Dacheindeckung und Unterspannbahn sowie zur Verringerung einer übermäßigen Erwärmung des Raums unter der Dacheindeckung.
6. Lüftungsgitter für Schornsteine dienen zum Schutz von Lüftungsöffnungen vor Wasser, Schnee, Vögeln, Insekten und anderen äußeren Einflüssen, wobei gleichzeitig ein freier Luftdurchfluss ermöglicht wird.
7. Trauflüftungsgitter dienen zum Schutz der Lüftungseinlässe an der Traufe vor Nagetieren, Vögeln, größeren Insekten, Blättern und anderen Verunreinigungen bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Belüftung der Dachfläche.
8. Die Produkte sind entsprechend der Art der Dacheindeckung, dem Profil der Dachziegelbleche, dem Leitungsdurchmesser, dem Mastdurchmesser, der erforderlichen Montageöffnung, der Dachneigung, dem Montageort sowie den Witterungsbedingungen auszuwählen.
9. Produkte mit profilierter Grundplatte dürfen ausschließlich mit der Dacheindeckung verwendet werden, für die das jeweilige Grundplattenprofil bestimmt ist. Eine falsche Anpassung der Grundplatte kann zu Undichtigkeiten und Beschädigungen der Dacheindeckung führen.
10. Gummidichtungselemente, Aufsätze, Schellen und EPDM-Dichtungen müssen an den Durchmesser der Leitung, des Mastes oder Kanals angepasst und so montiert werden, dass die Dichtheit der Verbindung gewährleistet ist.
11. Die Produkte sind keine eigenständigen Konstruktionselemente des Daches und dürfen nicht als Stufen, Podeste, Klettergriffe, Anschlagpunkte, tragende Elemente oder Absturzsicherungen verwendet werden.
12. Die Produkte dürfen nicht entgegen ihrer Funktion, Abmessungen, Durchmesser, Grundplattenprofile, Materialausführung, Montageanleitung oder technischen Parameter verwendet werden.

13. Eine falsche Auswahl, Montage oder Verwendung der Produkte kann zu Undichtigkeiten, Durchfeuchtung der Dachkonstruktion, eingeschränkter Belüftung, Rückströmung von Luft oder Feuchtigkeit, Eindringen von Verunreinigungen, Beschädigung der Installation, Korrosion von Metallelementen, Herabfallen von Bauteilen oder Sachschäden führen.

#### **Sicherheit bei Arbeiten in der Höhe**

1. Die Montage der Produkte auf dem Dach, am Schornstein, an der Fassade, an der Traufe oder an einem anderen erhöhten Ort ist mit besonderer Vorsicht durchzuführen.
2. Während der Montage sind geeignete persönliche Schutzausrüstungen zu verwenden, insbesondere Schutzhandschuhe, Arbeitsschuhe mit rutschfester Sohle, Schutzbrille und Arbeitskleidung.
3. Bei Arbeiten auf dem Dach sind Absturzsicherungen zu verwenden, insbesondere Sicherheitsgeschirre, Sicherungsseile, Anschlagpunkte, Gerüste, Arbeitsbühnen, Geländer oder andere Schutzsysteme, die für die jeweilige Art der Arbeiten erforderlich sind.
4. Leitern, Gerüste und Arbeitsbühnen müssen stabil, ordnungsgemäß aufgestellt und bestimmungsgemäß verwendet werden.
5. Die Montage darf nicht bei starkem Wind, Regen, Schnee, Gewitter, Vereisung, eingeschränkter Sicht oder unter anderen Bedingungen durchgeführt werden, die das Risiko des Ausrutschens, Sturzes oder Kontrollverlusts über Werkzeuge erhöhen können.
6. Die Dachfläche kann rutschig sein, insbesondere bei Feuchtigkeit, Staub, Moos, Schnee, Eis, Niederschlag oder Verschmutzungen.
7. Achten Sie auf scharfe Kanten von Dachziegelblechen, Trapezblechen, Schornsteinen, Metallgittern, Schrauben, Spänen, Werkzeugen sowie von Elementen, die beim Bohren oder Ausschneiden von Öffnungen entstehen.
8. Die Produkte dürfen nicht als Stützpunkte, Stufen, Klettergriffe, Befestigungspunkte für Sicherungsseile oder Elemente verwendet werden, die das Bewegen auf dem Dach ermöglichen.

#### **Sicherheit von Kindern**

1. Die Produkte sind kein Spielzeug und nicht zur Verwendung oder Montage durch Kinder bestimmt.
2. Dachdurchführungen, Lüftungskamine, Dachflächenlüfter, Gitter, Schellen, Schrauben, Dichtungen, Anschlusselemente sowie Verpackungen sind außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.
3. Kleine Elemente wie Schrauben, Bolzen, Schellen, Abdeckkappen, Dichtungsfragmente, Netzteile oder Verpackungsteile können ein Risiko des Verschluckens, Erstickens oder von Schnittverletzungen darstellen.
4. Kindern darf nicht erlaubt werden, mit Produkten, Folien, Kartons, Befestigungselementen oder Montageresten zu spielen.
5. Nach Abschluss der Arbeiten sind sämtliche Abfälle, Verpackungen, abgeschnittene Fragmente, Späne, ungenutzte Befestigungselemente und Materialreste vom Montageort zu entfernen.
6. Montierte Produkte müssen stabil befestigt sein, um das Risiko des Lockerns, Herabfallens, unbeabsichtigten Demontierens oder von Schnittverletzungen zu begrenzen.
7. Kindern ist der Zugang zum Dach, Schornstein, zu Antennenanlagen, Solarleitungen, Lüftungsgittern und anderen potenziell gefährlichen Elementen zu verwehren.

### **Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten**

1. Die Produkte dürfen von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten nur unter Aufsicht einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person verwendet oder montiert werden.
2. Personen, die die Montage durchführen, müssen den Verwendungszweck des Produkts, die Anpassung des Grundplattenprofils, die Abdichtungsregeln, die Ausführung der Montageöffnung sowie die Gefahren einer unsachgemäßen Montage verstehen.
3. Eine eigenständige Montage durch Personen ohne entsprechende technische Fähigkeiten, Dachdecker- oder Installationserfahrung oder ohne die Möglichkeit, Arbeiten in der Höhe sicher auszuführen, wird nicht empfohlen.
4. Personen mit eingeschränkter manueller Geschicklichkeit sollten beim Zuschneiden von Gummiaufsätzen, Anziehen von Schellen, Bohren, Befestigen von Schrauben und Anpassen der Elemente an die Dacheindeckung besondere Vorsicht walten lassen.
5. Bei Arbeiten auf dem Dach darf die Montage ausschließlich von Personen durchgeführt werden, die sich sicher auf der Dachfläche bewegen und Absturzsicherungen verwenden können.

### **Installation, Wartung und Reparaturen**

1. Die Installation der Produkte ist gemäß ihrem Verwendungszweck, der Montageanleitung, der technischen Dokumentation, den Regeln des Dachdecker-, Lüftungs- und Installationshandwerks sowie den Anforderungen der jeweiligen Dacheindeckung durchzuführen.
2. Vor der Montage ist zu prüfen, ob das Produkt richtig ausgewählt wurde hinsichtlich Art der Dacheindeckung, Profil der Dachziegelbleche, Leitungsdurchmesser, Mastdurchmesser, Durchmesser des Lüftungskanals, Dachneigung und Einsatzort.
3. Beschädigte, gerissene, verformte, verfärbte Produkte sowie Produkte mit beschädigter Grundplatte, EPDM-Dichtung, Gummiaufsatz, Schelle, Netz, Gitter, Manschette oder sichtbaren Materialfehlern dürfen nicht montiert werden.
4. Der Montageort muss stabil, sauber, trocken und frei von losen Verunreinigungen, Eis, Schnee, Fett und anderen Stoffen sein, die eine ordnungsgemäße Abdichtung und Befestigung beeinträchtigen könnten.
5. Die Montageöffnung ist gemäß dem erforderlichen Durchmesserbereich und an einer Stelle auszuführen, die eine ordnungsgemäße Durchführung der Leitung, des Mastes oder Kanals ermöglicht, ohne die Dachkonstruktion oder andere Installationen zu beschädigen.
6. Die Grundplatte des Produkts ist an das Profil der Dacheindeckung anzupassen, sodass sie korrekt an Dachziegelblechen, Trapezblechen oder einer anderen für das jeweilige Modell vorgesehenen Eindeckung anliegt.
7. EPDM-Elemente und Gummiaufsätze sind so zu montieren, dass sie nicht verdreht, eingeschnitten, übermäßig gedehnt oder so gequetscht werden, dass Undichtigkeiten entstehen können.
8. Bei Solardurchführungen ist der Gummiaufsatz an einzelne oder doppelte Leitungen anzupassen und sicherzustellen, dass die Schelle eine dichte, jedoch die Leitungen nicht beschädigende Befestigung gewährleistet.
9. Bei Antennendurchführungen ist die Öffnung an den Durchmesser des Antennenmastes anzupassen und die Manschette oder Schelle so zu befestigen, dass Dichtheit und Stabilität der Verbindung gewährleistet sind.

10. Bei Lüftungskaminen ist der Kamin mit der Lüftungs-, Abwasser- oder einer anderen bestimmungsgemäßen Leitung zu verbinden, wobei Durchgängigkeit und Dichtheit der Verbindung sicherzustellen sind.

11. Bei Dachflächenlüftern ist eine ordnungsgemäße Verbindung mit dem belüfteten Raum sicherzustellen, damit das Produkt Feuchtigkeit wirksam ableitet und Luftzirkulation ermöglicht.

12. Lüftungsgitter sind so zu montieren, dass das Schutznetz den Luftdurchfluss nicht übermäßig einschränkt und gleichzeitig die Öffnung vor Insekten, Vögeln und Verunreinigungen schützt.

13. Trauflüftungsgitter sind so zu montieren, dass der Schutz des Lüftungseinlasses durchgehend gewährleistet ist und keine Lücken entstehen, durch die Nagetiere, Vögel oder größere Insekten eindringen können.

14. Für die Montage sind Schrauben, Bolzen und Befestigungselemente zu verwenden, die für die Art der Eindeckung, den Untergrund, das Produktmaterial und die Nutzungsbedingungen geeignet sind.

15. Beim Anschrauben ist ein übermäßiges Anziehen zu vermeiden, da dies zum Reißen der Grundplatte, zur Verformung der Dichtung, zur Beschädigung von PP, EPDM, zu Undichtigkeiten oder zur Verformung der Dacheindeckung führen kann.

16. Ein unzureichendes Anziehen der Befestigungselemente kann zum Lockern des Produkts, zu Undichtigkeiten, Geräuschen, Vibrationen, Eindringen von Wasser oder Herabfallen von Elementen führen.

17. Die Produkte dürfen nicht so verändert werden, dass ihre Konstruktion geschwächt wird, z. B. durch zusätzliche Öffnungen, übermäßiges Zuschneiden, Biegen, Anschmelzen, Entfernen von Dichtungen, Netzen, Schellen oder Stabilisierungselementen.

18. Werden Undichtigkeiten, Risse, Verformungen, Ablösungen, Verlust der Elastizität der Dichtung, Korrosion des Metallgitters, gelockerte Befestigungen oder eingeschränkter Luftdurchfluss festgestellt, ist das Produkt nachzubessern, auszutauschen oder bis zur Reparatur außer Betrieb zu nehmen.

19. Reparaturen sollten von Personen mit entsprechendem technischem, dachdeckerischem oder installationstechnischem Wissen und unter Beachtung der Sicherheitsregeln durchgeführt werden.

### **Regelmäßige Kontrolle**

1. Es wird empfohlen, den Zustand der montierten Produkte regelmäßig zu kontrollieren, insbesondere nach starkem Wind, intensiven Niederschlägen, Hagel, Vereisung, großen Temperaturschwankungen, Servicearbeiten auf dem Dach oder längerer Nutzung.
2. Bei der Kontrolle ist zu prüfen, ob die Produkte nicht gelockert, gerissen, verformt, abgelöst, verfärbt, korrodiert, mechanisch beschädigt oder übermäßig abgenutzt sind.
3. Der Zustand von Schrauben, Bolzen, Schellen, Dichtungen, Unterlegscheiben und anderen Befestigungselementen ist zu prüfen, insbesondere deren Anpressdruck, Stabilität, Korrosion und eventuelle Lockerung.
4. Bei Solardurchführungen ist die Dichtheit um die Leitungen, der Zustand des Gummiaufsatzes, der Schelle sowie der an der Dacheindeckung anliegenden Grundplatte zu prüfen.
5. Bei Antennendurchführungen sind die Stabilität des Mastes, die Dichtheit der Verbindung, der Zustand der Manschette, der Dichtung sowie das Fehlen von Rissen im oberen Teil der Durchführung zu prüfen.

6. Bei Lüftungskaminen sind die Durchgängigkeit der Leitung, der Zustand des Anschlusselements, die Dichtheit der Grundplatte sowie das Fehlen von Schäden durch Wind, Schnee, Eis oder Vögel zu prüfen.

7. Bei Dachflächenlüftern ist zu prüfen, ob das Produkt nicht durch Blätter, Schnee, Eis, Insekten, Vogelnester oder andere Verunreinigungen verstopft ist, die die Luftzirkulation einschränken.

8. Bei Lüftungs- und Traufgittern sind der Zustand des Netzes, die Durchgängigkeit der Öffnungen, die Stabilität der Befestigung sowie das Fehlen von Korrosion, Rissen oder Verformungen zu prüfen.

9. Es ist zu überprüfen, ob an den Montageorten Spuren von Undichtigkeiten, Feuchtigkeit, Korrosion der Dacheindeckung, Beschädigung der Unterspannbahn oder Verformung von Elementen auftreten.

10. Beschädigte, gelockerte, korrodierte, verstopfte oder funktionsuntüchtige Produkte sind auszutauschen oder zu reparieren, um das Risiko von Undichtigkeiten, Feuchtigkeit, fehlender Belüftung oder Beschädigung der Installation zu begrenzen.

11. Die Kontrolle von in der Höhe montierten Elementen ist unter Einhaltung der Arbeitssicherheitsregeln durchzuführen.

#### **Reinigung und Wartung**

1. Die Produkte sind in einem Zustand zu halten, der ihre ordnungsgemäße Funktion, Dichtheit, Durchgängigkeit, stabile Befestigung und sichere Verwendung ermöglicht.

2. Verunreinigungen, Staub, Blätter, Moos, Ablagerungen, Insekten, Vogelnester und andere Verschmutzungen sind so zu entfernen, dass die Oberfläche des Produkts, Dichtungen, Netze, Schellen, Grundplatten und Anschlusselemente nicht beschädigt werden.

3. Zur Reinigung sind Wasser mit einem milden Reinigungsmittel sowie ein weiches Tuch, ein Schwamm oder eine Bürste zu verwenden.

4. Ätzende Mittel, aggressive Chemikalien, Lösungsmittel, erdölbasierte Präparate, Drahtbürsten oder scharfe Werkzeuge, die Polypropylen, EPDM, die Beschichtung des Metallgitters oder Dichtungselemente beschädigen könnten, dürfen nicht verwendet werden.

5. Die Produkte dürfen nicht durch Anbrennen, Erhitzen, intensives Abschaben oder andere Maßnahmen gereinigt werden, die zum Schmelzen, Reißen oder zur Degradation des Kunststoffes führen könnten.

6. Bei Lüftungskaminen und Dachflächenlüftern sind regelmäßig Verunreinigungen zu prüfen und zu entfernen, die den Luftdurchfluss einschränken.

7. Bei Lüftungs- und Traufgittern sind Blätter, Insekten, Spinnweben, Nester, Staub und andere Elemente zu entfernen, die die Belüftung einschränken können.

8. Bei Metallprodukten sind Verschmutzungen so zu entfernen, dass die Verzinkungsschicht nicht beschädigt wird und das Korrosionsrisiko begrenzt bleibt.

9. Werden Risse, Verformungen, Verlust der Elastizität der Dichtung, Undichtigkeiten, Korrosion oder eine Verschlechterung der Funktion festgestellt, ist das Produkt auszutauschen oder zu reparieren.

#### **Entsorgung**

1. Verbrauchte Produkte, beschädigte Elemente, Dichtungen, Schellen, Schrauben, Verpackungen und Montageabfälle sind gemäß

den lokalen Vorschriften zur Abfalltrennung und Abfallwirtschaft zu entsorgen.

2. Elemente aus PP, EPDM, Kunststoffen, verzinktem Stahl oder anderen Materialien sind an geeignete Sammel-, Recycling- oder Entsorgungsstellen zu übergeben oder gemäß den lokalen Vorschriften zu entsorgen.

3. Produkte aus Kunststoffen, Gummi oder beschichteten Elementen dürfen nicht in Hausöfen, im Freien oder an dafür nicht vorgesehenen Orten verbrannt werden.

4. Scharfe Abfälle, Späne, Blechfragmente, Gitterelemente, Schrauben und abgeschnittene Fragmente sind so zu sichern, dass unbeabsichtigte Schnittverletzungen Dritter vermieden werden.

5. Folien-, Kartonverpackungen und andere Schutzmaterialien sind gemäß den Kennzeichnungen und lokalen Vorschriften zu trennen.

6. Die Entsorgung muss so erfolgen, dass keine Gefahr für Menschen, Tiere und Umwelt entsteht.

7. Unsachgemäßer Umgang mit Abfällen kann gemäß den geltenden nationalen und lokalen Vorschriften haftungsrechtliche Folgen haben.

#### **Sicherheitshinweise für Fachpersonal**

1. Vor der Montage ist die Übereinstimmung des Produkts mit dem Projekt, der technischen Dokumentation, der Art der Dacheindeckung, dem Grundplattenprofil, dem Leitungs- oder Mastdurchmesser, der Dachneigung, den Lüftungsanforderungen sowie den Nutzungsbedingungen zu prüfen.

2. Die Auswahl von Durchführungen, Lüftungskaminen, Dachflächenlüftern und Gittern muss Luftdurchfluss, Dichtheit, Witterungsbeständigkeit, Kompatibilität mit der Dacheindeckung, Leitungsdurchmesser sowie die Anforderungen der Installation berücksichtigen.

3. Die Montage muss so ausgeführt werden, dass Dauerhaftigkeit, Dichtheit, Stabilität, Durchgängigkeit der Belüftung, ordnungsgemäße Feuchtigkeitsableitung sowie die Sicherheit der Nutzer und Dritter gewährleistet sind.

4. Die Produkte dürfen nicht als Ersatz für Konstruktionselemente, Sicherungssysteme, tragende Elemente oder spezialisierte Lösungen verwendet werden, die in der Projektdokumentation gefordert sind.

5. Bei Solar- und Photovoltaikdurchführungen sind die Leitungsführung sowie deren Schutz vor Abrieb, UV-Strahlung, Wasser, Spannungen und unbeabsichtigter Beschädigung zu berücksichtigen.

6. Bei Antennendurchführungen sind die Stabilität des Mastes, Windlast, mögliche Vibrationen sowie die Notwendigkeit der Dichtheit um das durch das Dach geführte Element zu berücksichtigen.

7. Bei Lüftungskaminen sind die Art der Installation, der Leitungsdurchmesser, die Kondensatableitung, das Risiko von Rückströmung sowie die Durchgängigkeit des Kanals zu berücksichtigen.

8. Bei Dachflächenlüftern und Traufgittern ist die Kontinuität der Dachflächenbelüftung sicherzustellen; Luftein- und -auslässe dürfen nicht blockiert werden.

9. Während der Arbeiten sind geeignete persönliche Schutzausrüstungen zu verwenden, insbesondere Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Arbeitsschuhe, Schutzkleidung und bei Arbeiten in der Höhe zusätzlich Ausrüstung zum Schutz vor Absturz.

10. Sämtliche Montagearbeiten müssen gemäß den geltenden Bauvorschriften, Arbeitsschutzregeln sowie guter Dachdecker-, Lüftungs- und Installationspraxis durchgeführt werden.

#### **Besondere Bedingungen und Witterungsbedingungen**

1. Die Montage darf nicht bei Regen, Schnee, Gewitter, starkem Wind, Vereisung, eingeschränkter Sicht oder unter anderen Bedingungen durchgeführt werden, die eine Gefahr für die ausführenden Personen darstellen können.
2. Vor der Montage sollte die Oberfläche des Daches, Schornsteins, der Fassade oder Traufe möglichst sauber, stabil, trocken und frei von losen Verunreinigungen sein.
3. An Orten, die intensiver UV-Strahlung, Feuchtigkeit, Frost, industriellen Verunreinigungen, großen Temperaturschwankungen, starkem Wind oder Schneelast ausgesetzt sind, ist der Zustand der Produkte regelmäßig zu kontrollieren.
4. Produkte aus Kunststoffen können unter dem Einfluss extremer Temperaturen ihre Eigenschaften verändern; sie dürfen daher nicht so montiert werden, dass übermäßige Materialspannungen entstehen.
5. EPDM-Elemente und Gummiaufsätze können durch Alterung oder extreme Bedingungen ihre Elastizität verlieren; daher sind ihr Zustand und ihre Dichtheit zu kontrollieren.
6. In Regionen mit hoher Schneelast, starkem Wind oder intensiven Niederschlägen ist sicherzustellen, dass die verwendeten Produkte und Befestigungselemente für die Betriebsbedingungen geeignet sind.
7. Die Produkte sind vor längerer Lagerung unter Bedingungen zu schützen, die Verformung, Verschmutzung, Verfärbung, Materialdegradation, Durchfeuchtung oder Beschädigung der Dichtungselemente verursachen können.
8. Bei Dachflächenlüftern und Gittern ist die Möglichkeit einer Einschränkung des Luftdurchflusses durch Eis, Schnee, Blätter, Staub, Insekten, Vogelnester oder andere Verunreinigungen zu berücksichtigen.

#### **Transport und Vorbereitung**

1. Vor der Montage ist zu prüfen, ob die Produkte nicht beschädigt, gerissen, verformt, zerkratzt, verschmutzt, verfärbt, unvollständig oder ohne erforderliche Set-Elemente sind.
2. Die Produkte sind so zu transportieren und zu lagern, dass sie vor Quetschung, Stoß, Kratzern, Durchfeuchtung, Verschmutzung, Verformung und Kontakt mit chemischen Substanzen geschützt sind.
3. Kunststoffelemente sind fern von Feuerquellen, hohen Temperaturen, scharfen Gegenständen und Substanzen aufzubewahren, die eine Materialdegradation verursachen können.
4. Dichtungen, Gummiaufsätze, Schellen und EPDM-Elemente sind vor Einschnitten, dauerhafter Verformung, Verschmutzung und Kontakt mit scharfen Kanten zu schützen.
5. Schwere Gegenstände dürfen nicht auf die Produkte gelegt werden, wenn dies zu dauerhafter Verformung, Rissbildung oder Verlust der Dichtheit führen kann.
6. Vor der Montage ist das Produkt mit dem Einsatzort zu vergleichen und sicherzustellen, dass Grundplattenprofil, Durchmesser, Farbe, Form, Material und Funktionsweise den Montageanforderungen entsprechen.
7. Die Verpackung ist vorsichtig zu öffnen, um das Produkt, Dichtungen oder Befestigungselemente nicht zu schneiden, zu zerkratzen oder zu beschädigen.

8. Vor Beginn der Arbeiten sind geeignete Werkzeuge, Schrauben, Dichtmassen oder Dichtungselemente, persönliche Schutzausrüstung sowie ein sicherer Montageort vorzubereiten.

#### **Einhaltung der Vorschriften**

1. Die Produkte müssen gemäß ihrem Verwendungszweck, der technischen Beschreibung, der Montageanleitung sowie den geltenden Vorschriften zur Produktsicherheit verwendet werden.
2. Die Produkte erfüllen die Anforderungen der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) 2023/988 über die allgemeine Produktsicherheit im Hinblick auf die vorhersehbare, sichere Verwendung.
3. Bei der Montage in Bauobjekten, Fassaden-, Terrassen-, Garten- oder Zaunanlagen sind die entsprechenden Bauvorschriften, Arbeitsschutzregeln sowie technischen Anforderungen des jeweiligen Systems zu berücksichtigen.
4. Die Produkte dürfen ausschließlich so verwendet werden, dass keine Gefahr für Nutzer, Dritte, Tiere oder die Umwelt entsteht.
5. Bei Zweifeln hinsichtlich Auswahl, Montage oder Verwendung des Produkts ist eine Person mit entsprechendem technischen Fachwissen zu konsultieren..

---

#### **Kontakt**

Glinmet Sp. Z o.o.  
ul. Rolnicza 13  
42-160 Krzepice  
e-mail: [info@glinmet.de](mailto:info@glinmet.de)  
tel. +49 151 57433749  
[www.glinmet.de](http://www.glinmet.de)